

# Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis.....	XIV
----------------------------	-----

<b>Lerneinheit 1. Abstammungsrecht .....</b>	<b>1</b>
I. Die Zuordnung des Kindes zur Mutter .....	2
II. Die Zuordnung des Kindes zum Vater .....	3
1. Vater durch Geburt des Kindes in der Ehe mit der Mutter .....	4
2. Vater kraft Anerkennung der Vaterschaft (§§ 1594 - 1598).....	6
3. Vater durch gerichtliche Feststellung .....	10
III. Anfechtung der Vaterschaft .....	11
1. Anfechtungsberechtigung .....	11
2. Anfechtungsfrist .....	13
3. Anfechtungsverfahren .....	15
IV. Isoliertes Abstammungsverfahren .....	17

<b>Lerneinheit 2. Unterhaltsrecht.....</b>	<b>19</b>
I. Gesetzliche Unterhaltsansprüche .....	19
1. Unterhalt zwischen Verwandten in gerader Linie .....	20
a) Unterhalt für minderjährige Kinder .....	21
b) Unterhalt für volljährige Kinder .....	30
2. Unterhalt zwischen Ehegatten während einer intakten Ehe - §§ 1360 – 1360b .....	33
3. Unterhalt zwischen Ehegatten während des Getrenntlebens - § 1361 ...	38
4. Unterhalt zwischen ehemaligen Ehegatten nach der Scheidung - §§ 1569 ff. ....	44
5. Unterhalt zwischen Partnern einer gleichgeschlechtlichen eingetragenen Lebenspartnerschaft .....	62
6. Unterhalt zwischen nicht verheirateten Partnern, falls sie ein gemeinsames Kind haben .....	62
7. Kombiniertes Kindes- und Trennungs- bzw. Scheidungsunterhalt.....	64
II. Vertragliche Unterhaltsansprüche .....	66

<b>Lerneinheit 3. Elterliche Sorge und Umgangsrecht .....</b>	<b>73</b>
A. Familiengründung, Familienauflösung und elterliche Sorge .....	73
I. Verfassungsrechtliche Aspekte.....	73

1. Schutz von Ehe und Familie.....	74
2. Konstitution und Auflösung von Familien .....	74
II. Pflicht und Recht zur elterlichen Sorge .....	75
1. Personensorge.....	76
2. Vermögenssorge.....	77
3. Gesetzliche Vertretung .....	77
4. Gemeinsame Sorge.....	78
5. Grenzen der elterlichen Sorge .....	78
6. Familiengründung und elterliche Sorge .....	79
a) Ehe.....	79
b) Nicht verheiratetes Elternpaar .....	80
c) Elterliche Sorge in Patchworkfamilien .....	81
d) Lebenspartnerschaften.....	82
e) Familie auf Zeit .....	82
f) Elternschaft Minderjähriger .....	83
7. Sorgeberechtigung durch Vormundschaft und Pflegschaft .....	84
a) Vormundschaft .....	84
b) Pflegschaft.....	84
8. Konflikte zwischen sozialen und leiblichen Eltern.....	84
a) Familienpflege und Herausgabeanspruch .....	85
b) Bezugspersonen und Herausgabeanspruch.....	86
9. Auflösung familialer Lebensgemeinschaften und elterliche Sorge .....	86
a) Einvernehmliche Lösung .....	88
b) Konflikt um die gemeinsame Sorge – Strittige Lösung.....	88
10. Verfahren.....	91
Schlussbemerkung .....	92
B. Die Gefährdung des Kindeswohls .....	94
I. Einführung .....	94
II. Verfassungsrechtliche Ausgangsposition .....	95
1. Elternrecht und Wächteramt des Staates .....	95
2. Verhältnismäßigkeitsgrundsatz .....	96
III. Die Kinder- und Jugendhilfe, SGB VIII .....	96
1. Ziel der Kinder- und Jugendhilfe.....	96
2. Förderung der Erziehung in der Familie.....	97
3. Erziehungshilfen.....	98
IV. Der Schutzauftrag des Staates bei Kindeswohlgefährdung.....	99
1. Gefährdungseinschätzung und -prognose.....	99
2. Inobhutnahme und Anrufung des Familiengerichts .....	100
V. Familiengerichtliche Maßnahmen bei Gefährdung des Kindeswohls.....	101

1. Voraussetzungen für einen Eingriff in das Elternrecht und Verhältnismäßigkeitsgrundsatz .....	101
2. Maßnahmen des Familiengerichts .....	102
3. Go-order gem. § 1666a .....	103
4. Verfahren vor dem Familiengericht .....	104
C. Das Umgangsrecht .....	107
I. Einführung .....	107
1. Die Grundlagen des Umgangsrechts .....	107
2. Das Umgangsrecht als Recht des Kindes .....	107
II. Das Umgangsrecht als Recht der Eltern .....	107
1. Die Umgangsberechtigten .....	107
2. Vereinbarungen der Eltern .....	108
3. Umgangspflicht – Freiwilligkeit und Zwang .....	109
4. Wohlverhaltensklausel .....	110
5. Unterlassenspflicht und positives Einwirken auf das Kind .....	110
6. Vereitelung des Umgangsrechts .....	110
7. Beratungsansprüche des Kindes .....	111
III. Befugnisse des Familiengerichts .....	112
1. Umgangsregelung .....	112
a) Kleinkinder .....	113
b) Kinder zwischen drei und sechs Jahren .....	113
c) Kinder zwischen sechs und zehn Jahren .....	113
d) Kinder zwischen zehn und zwölf Jahren .....	114
e) Jugendliche .....	114
2. Kindeswille .....	114
3. Parental Alienation Syndrome (PAS) .....	115
4. Beispielsfälle .....	116
5. Das Verfahren .....	117
6. Die Beteiligten .....	118
7. Hinwirken auf Einvernehmen, § 156 FamFG .....	118
<b>Lerneinheit 4. Häusliche Gewalt</b> .....	121
I. Einführung .....	121
II. Rechtliche Möglichkeiten .....	121
1. Schutz aus Grundrechten? .....	121
2. Polizeirecht .....	122
3. Zivilrecht .....	122
a) § 823 Abs. 1 .....	122
b) § 823 Abs. 2 .....	123

c) §§ 1004, 12, 862 .....	123
d) Ehepartner: § 1361 b und § 1568 a .....	124
4. Strafrecht .....	124
5. Gewaltschutzgesetz .....	125
a) Entstehungsgeschichte .....	125
b) Exkurs: Österreich .....	125
c) Gewaltschutzgesetz .....	126
d) § 1 GewSchG: Schutzanordnungen bei ausgeübter oder angedrohter Rechtsgutsverletzung .....	127
e) § 2 GewSchG .....	130
f) § 3 GewSchG: Anwendungsbereich und Konkurrenzen .....	132
g) § 4 GewSchG: Strafbarkeit .....	132
h) Prozessuales .....	132
6. Sonderfall: Schutz für Kinder .....	133
<b>Lerneinheit 5. Vormundschaft, Pflegschaft .....</b>	<b>137</b>
I. Anlässe für Vormund- und Pflegschaften .....	137
II. Anordnung von Vormund- oder Pflegschaft, Bestellung eines Vormunds oder Pflegers .....	139
III. Person des Vormunds oder Pflegers, Benennung durch Eltern .....	140
IV. Rechte und Pflichten von Vormündern und Pflegern .....	142
V. Beratung und Kontrolle von Vormündern und Pflegern .....	145
VI. Ende einer Vormund- oder Pflegschaft .....	147
VII. Das Jugendamt als Vormund oder Pfleger .....	148
<b>Lerneinheit 6. Betreuungsrecht .....</b>	<b>149</b>
I. Einführung .....	149
II. Die Betreuungseinrichtung .....	150
1. Die medizinischen oder körperlichen Voraussetzungen der Betreuung .....	150
2. Beeinträchtigung der Eigenversorgung .....	152
3. Entbehrlichkeit der Betreuungseinrichtung durch Vorsorgevollmacht .....	153
III. Auswahl des Betreuers .....	155
1. Geeignetheit des Betreuers .....	155
2. Rangfolge der Betreuungsbestellung .....	156
3. Die Bestellung mehrerer Betreuer .....	160
IV. Wahrnehmung des Aufgabenbereichs durch den Betreuer .....	161
1. Wohl des Betreuten als Leitgedanke .....	161
2. Grenzen der Bindungswirkung .....	162

3. Persönliche Kontakte des Betreuers zum Betreuten .....	162
V. Wirkung der Einrichtung der Betreuung .....	163
1. Vertretungsstellung .....	163
2. Wahrung der Privatautonomie .....	163
3. Grenzen der Vertretungsbefugnis .....	163
4. Einwilligungsvorbehalt .....	163
5. Beschränkte Geschäftsfähigkeit des Betreuten .....	164
VI. Entlassung des Betreuers .....	165
1. Mangelnde Eignung des Betreuers .....	165
2. Sonstige Gründe einer Entlassung des Betreuers .....	166
3. Ersetzung des Berufsbetreuers durch einen Ehrenamtler .....	167
4. Antrag des Betreuers .....	168
5. Wunsch des Betreuten .....	168
6. Besonderer Entlassungsgrund beim Vereinsbetreuer .....	168
VII. Das Verfahren zur Einrichtung der Betreuung .....	169
1. Antrag oder Handeln von Amts wegen .....	169
2. Verfahrensbefugnis des Geschäftsunfähigen .....	170
3. Verfahrenspfleger .....	170
4. Die persönliche Anhörung .....	170
5. Sachverständigengutachten .....	171
6. Die gerichtliche Entscheidung und ihre Bekanntmachung .....	172
VIII. Wahrnehmung einzelner Aufgabenkreise .....	172
1. Vielzahl der Aufgabenkreise .....	172
2. Vermögenssorge .....	172
3. Wohnungsangelegenheiten .....	174
4. Gesundheitssorge .....	174
5. Unterbringung eines Betreuten – Freiheitsentziehung .....	176
IX. Vergütung und Ersatz der Aufwendungen des Betreuers .....	177
1. Im Regelfall keine Vergütung der Arbeitszeit des ehrenamtlichen Betreuers .....	177
2. Vergütung für berufliche Tätigkeit .....	178
3. Aufwendungsersatz .....	179
X. Beendigung der Betreuung .....	180
1. Aufhebung der Betreuung wegen Wegfalls der Voraussetzungen .....	180
2. Antrag des Betreuten .....	180
<b>Sachverzeichnis .....</b>	<b>181</b>